

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates	
Datum	Dienstag, den 08.10.2024
Uhrzeit	19:30 Uhr
Ort	Sitzungssaal, Königstraße 29/1, 71139 Ehningen



TOP 1

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Vorlage: 2024/132

TOP 2

Vortrag der Netze BW über Kennzahlen, Entwicklungen und Herausforderungen des Gasnetzes in Ehningen

Vorlage: 2024/134

TOP 3

Jahresbericht Seniorenarbeit

Vorlage: 2024/133

TOP 4

Teilnahme an der Bündelausschreibung Strom für den Lieferzeitraum 01.01.2026 - 31.12.2028

Vorlage: 2024/130

TOP 5

Bekanntgaben und Anfragen

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Ehningen, 27.09.2024

Lukas Rosengrün
Bürgermeister

Sitzungsvorlage Gemeinderat Vorlage Nr. 2024/132	
Amt / Sachgebiet:	Hauptamt
Bearbeiter*in:	Steimle, Bärbel
Aktenzeichen:	022.31
Sitzungstermin:	08.10.2024 GR
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich



Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

Beschlussvorschlag:

Von der Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse wird Kenntnis genommen.

Einleitung:

Der Gemeinderat und der Verwaltungsausschuss haben in der jeweiligen letzten Sitzung nicht öffentliche Beschlüsse gefasst, die bekanntzugeben sind.

Sachverhalt:

Der **Gemeinderat** hat in seiner Sitzung am **17.09.2024** folgende nicht öffentlichen Beschlüsse gefasst:

- Bestätigung des Antrags des Feuerwehrausschusses auf Ehrenmitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Ehningen für Herrn Gerald Stachon und Herrn Dieter Joppke.
- Konzeption zur Umsetzung des Rechtsanspruchs für die Grundschulkindbetreuung
- Beförderung eines Beamten

Der **Verwaltungsausschuss** hat in seiner Sitzung am **24.09.2024** folgenden nicht öffentlichen Beschluss gefasst:

- Wahl zur Besetzung der Stelle IT-Systemadministrator.

Aufgestellt:
Ehningen, 27.09.2024

Lukas Rosengrün
Bürgermeister

Anlagen:

Sitzungsvorlage Gemeinderat Vorlage Nr. 2024/134	
Amt / Sachgebiet:	Bürgermeister
Bearbeiter*in:	Lümali, Elif
Aktenzeichen:	
Sitzungstermin:	08.10.2024 GR
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich



Vortrag der Netze BW über Kennzahlen, Entwicklungen und Herausforderungen des Gasnetzes in Ehningen

Beschlussvorschlag:
Kenntnisnahme

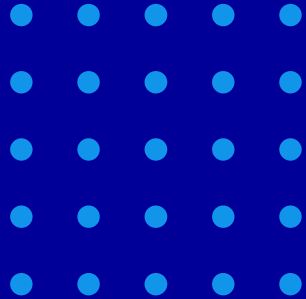
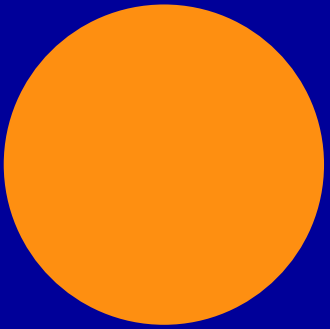
Sachverhalt:

Kevin Schlund von Netze BW informiert über die aktuellen Kennzahlen und Entwicklungen des Gasnetzes in Ehningen und erläutert mögliche Herausforderungen sowie anstehende Veränderungen in den Strom- und Gasnetzen.

Aufgestellt:
Ehningen, 27.09.2024

Lukas Rosengrün
Bürgermeister

Anlagen: NETZDialog_Ehningen



365 Tage 100% Leidenschaft 1 Versprechen

NETZDialog | Kevin Schlund
08.10.2024, Ehningen

Ein Unternehmen der EnBW

Themen für Sie

- Ihr Partner Netze BW
- Ihr Strom- und Gasnetz in Ehningen
- Investitionen in Ihre Netze
- Erneuerbare Energien und Entwicklungen
- Immer Strom aus der Steckdose und Gas aus dem Hahn?
- Die Herausforderungen der Energiewende
- Ausblick in die Zukunft – Die Netze als Ihr Partner



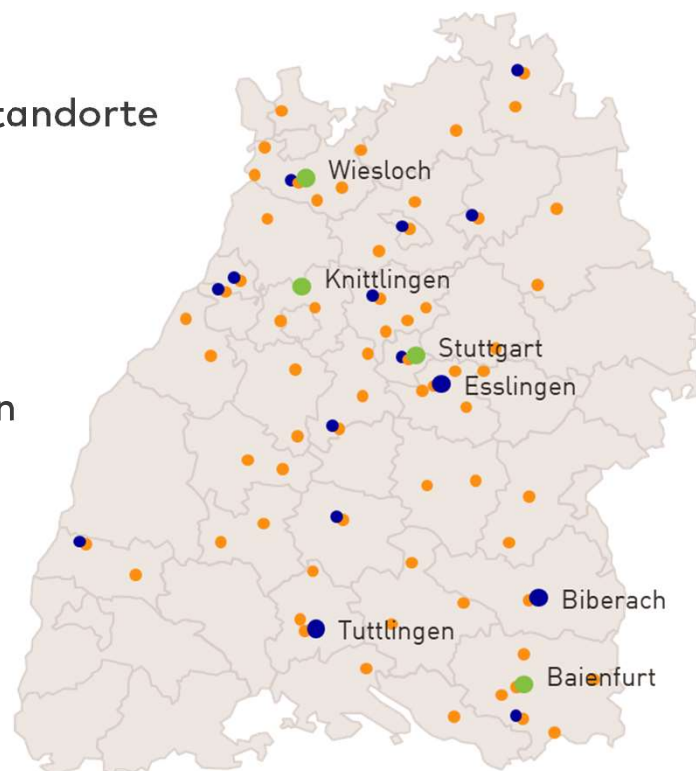
Wir sind in Baden-Württemberg verwurzelt ...



● 92 Standorte

● 17
Aus- und
Weiterbildungsstätten

● 4
Logistikzentren



ca. **5.400** ca. **600**
Mitarbeitende Auszubildende

	Netzlängen	Konzessionen	Kunden
 Strom	96.295 km	649	2,33 Mio.
 Gas	5.325 km	132	246.918
 Wasser	2.573 km	Stuttgart	104.348

Stand Dezember 2023

Versorgungssicherheit durch regionale Stärke



- ✓ Rund **130 Mitarbeitende** leben mit ihren Familien hier in der Region
- ✓ Über **300 qualifizierte Teams** in der Fläche
- ✓ **Spezialausrüstung und Fuhrpark** in ganz Baden-Württemberg
- ✓ **Einsatzkoordination** über Tablets
- ✓ **24/7** Rufbereitschaft

Schnelle Reaktionszeit!
Insbesondere in Störungssituationen.

179,9 km Stromnetz in Ehningen: Kennzahlen und Entwicklung



Mittelspannung | 67,1 km

	2021	2023
Freileitung	6,1 km	5,6 km
Kabel	61,4 km	61,5 km
Anteil Kabel	91,0 %	91,7 %

+0,7%

Niederspannung | 112,8 km

	2021	2023
Freileitung	7,9 km	6,7 km
Kabel	104,2 km	106,1 km
Anteil Kabel	93,0 %	94,0%

+1,0%

Ortsnetzstationen | 55

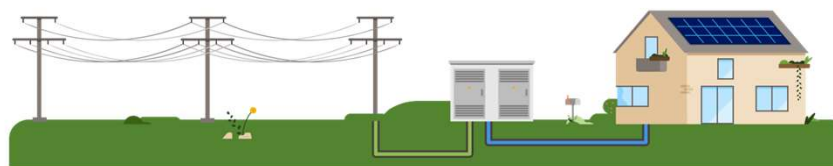
	2021	2023
Anzahl	56	55

-1

Hausanschlüsse | 2.427

	2021	2023
Freileitung	247	204
Kabel	2.170	2.223

+10



Wir investieren in Ihre Zukunft: Übersicht Strom 2019 - 2023



Hauptmaßnahmen



Erneuerungs-
maßnahmen
Nieder- &
Mittelspannung

- Kabelverlegung
- Abbau Freileitung



Neue
Umspannstationen



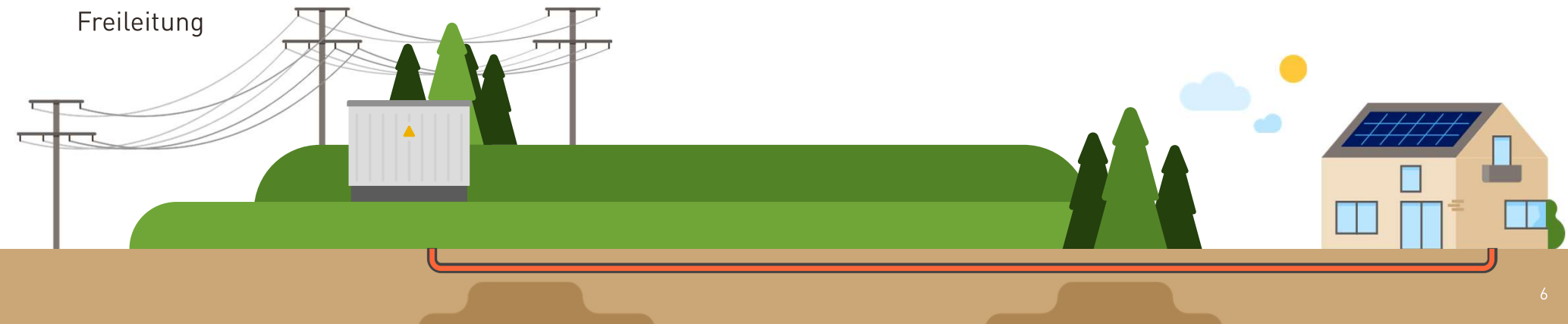
Erschließung

- Gewerbegebiete
- Baugebiete

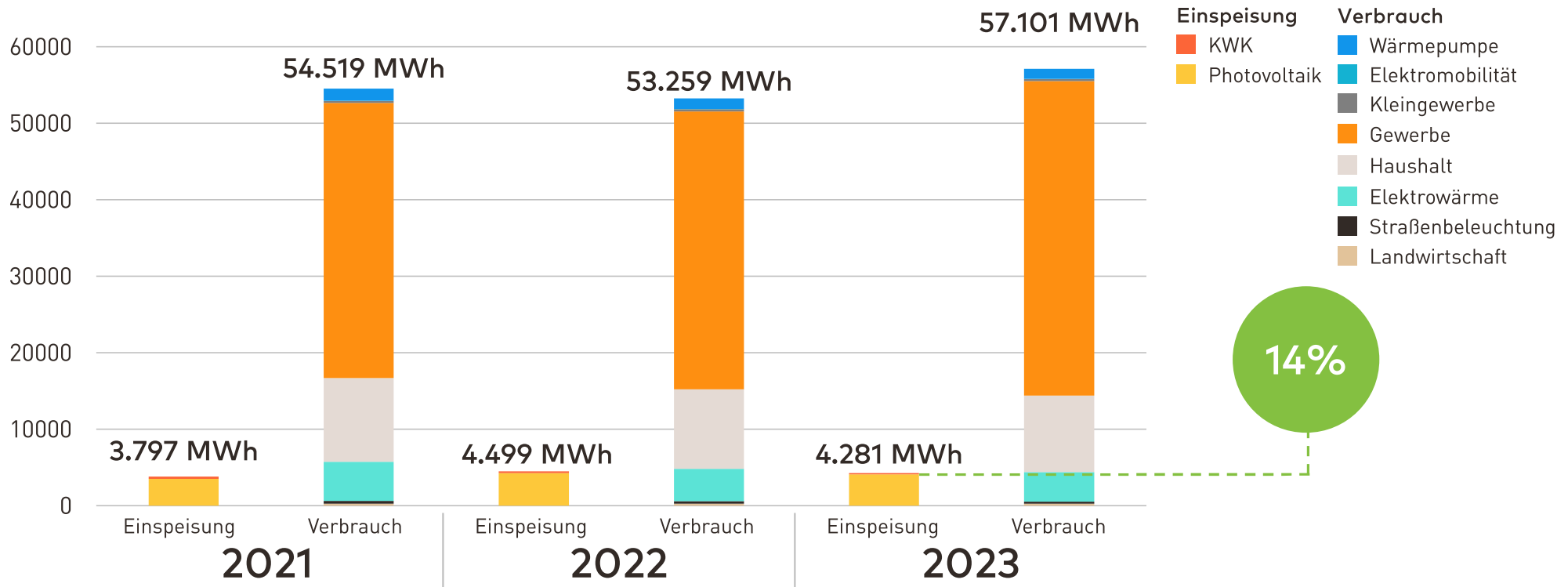
Investitionen

2019	874.000 €
2020	1.255.000 €
2021	537.000 €
2022	407.000 €
2023	1.241.000 €

ca. 4.314.000 €



Ihre Entwicklung: Stromeinspeisung und Stromverbrauch



{1 MWh = 1.000 kWh = ca. ein Singlehaushalt}

Sichere Versorgung: Strom Ausfallzeit über alle Netzkunden (min/Jahr)



NEU!

Benachrichtigungsservice
Stromstörungen für ALLE
Kunden möglich.
Anmeldung über Netze BW
Internet



	Min/Jahr
2020	6,20 min
2021	1,39 min
2022	13,36 min
2023	6,21 min
2024 (Jan-Sep)	8,73 min

126 min

(2022)

bzw. 336 min
(inkl. Major Event Days)



12,2min

(2022)



24,2 min

(2022)



56,0 min

(2021)



126 min

(2022)

bzw. 336 min
(inkl. Major Event Days)



12,2min

(2022)



24,2 min

(2022)



56,0 min

(2021)

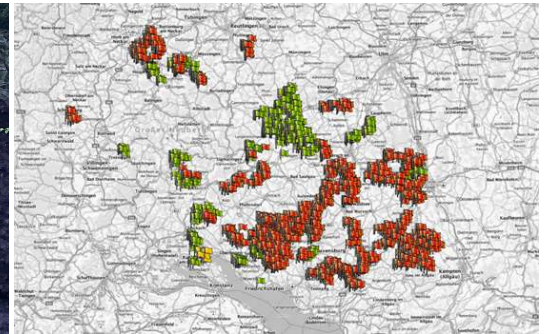


Besondere Ereignisse: Starke Unwetter Juli 2023



Netze BW im Großeinsatz

- **1.600 Umspannstationen** betroffen mit rund **300 Störungen** in der Mittel- und Niederspannung
- Mehr als **130 Mitarbeitende** der Netze BW waren die ganze Nacht und am folgenden Tag im Einsatz
- Eine **schnellstmögliche Behebung** der Schäden konnte aufgrund vieler freiwilliger KollegInnen aus ganz Baden-Württemberg sichergestellt werden
- Die Stromversorgung konnte größtenteils **innerhalb weniger Stunden** wiederhergestellt werden



42,7 km Gasnetz in Ehningen Kennzahlen und Entwicklung



Leitungen | 42,7 km

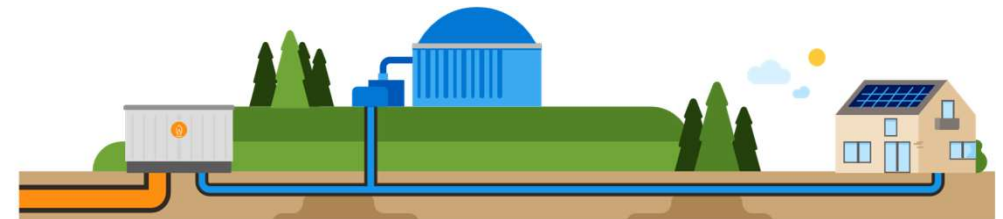
	2021	2023	
Hochdruck	5,2 km	5,2 km	+1,7 km
Mitteldruck	35,7 km	37,4 km	
Niederdruck	0,1 km	0,1 km	

Gasanschlüsse | 890

	2021	2023	
Hochdruck	1	1	+29
Mitteldruck	860	889	

Gasdruckregelanlage | 4

	2021	2023	
Ortsnetz	2	2	0
Kunde	2	2	



Wir investieren in Ihre Zukunft

Übersicht Gas 2019 - 2023



Hauptmaßnahmen



Erneuerungsmaßnahmen
Nieder- & Mitteldruck

- Verdichtungsmaßnahmen
- Rohrverlegungen und Rückbau



Neue
Gasdruck-
regelanlagen



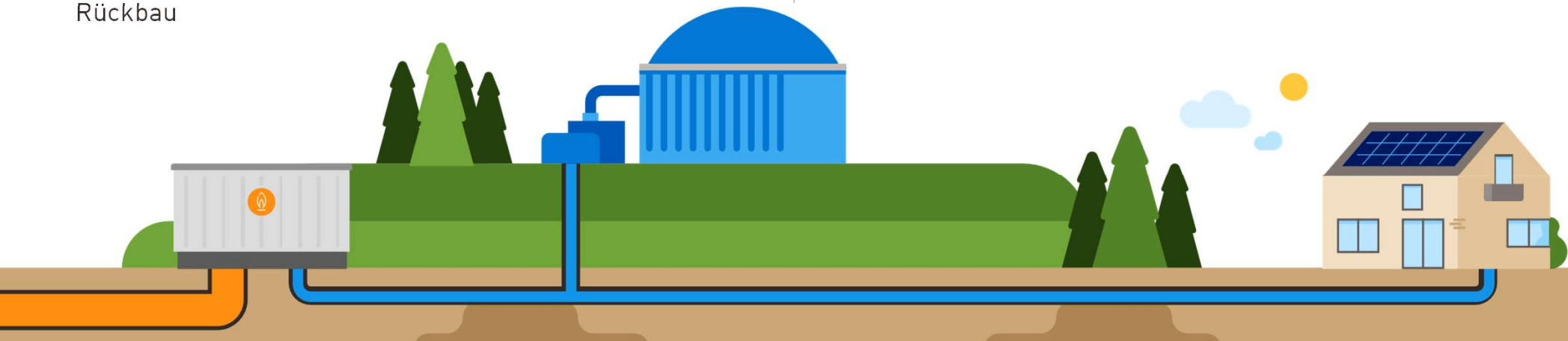
Erschließung

- Gewerbegebiete
- Baugebiete

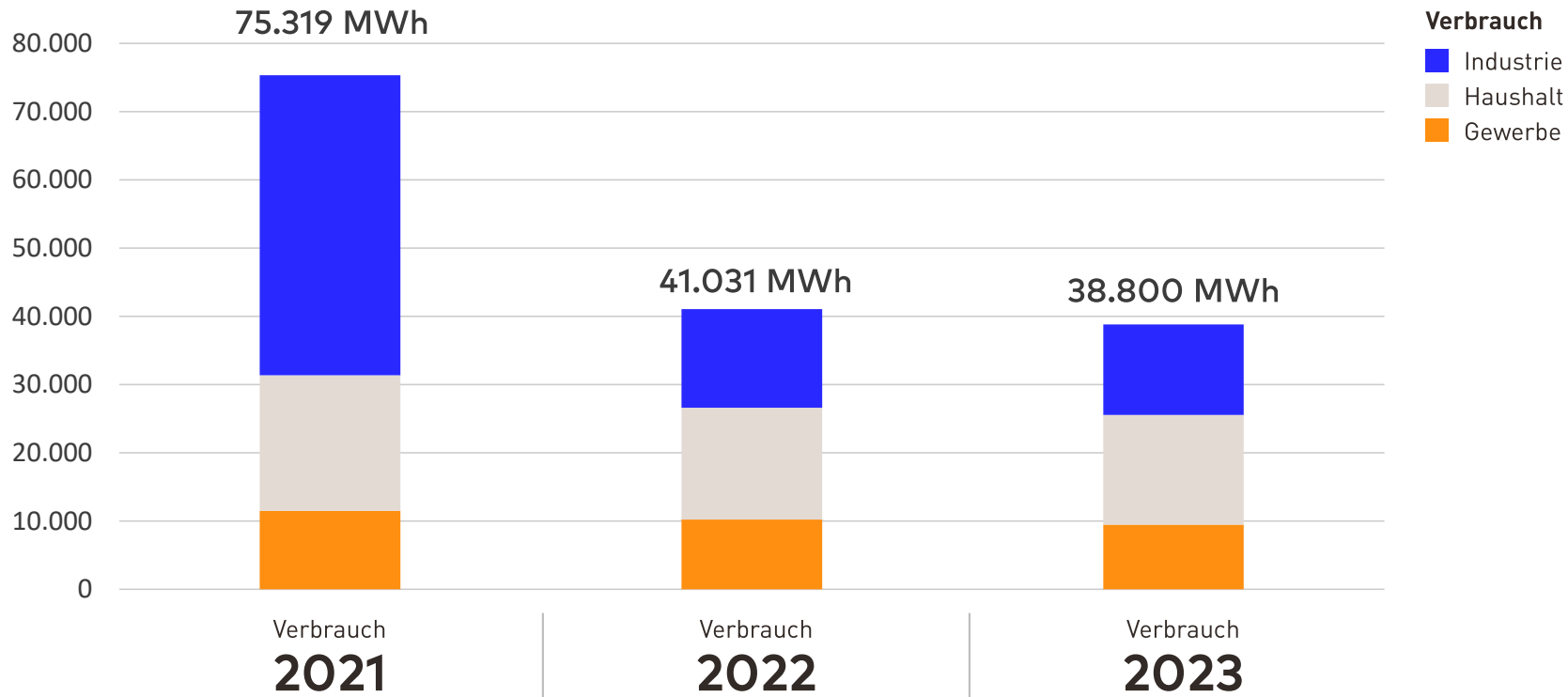
Investitionen

2019	498.000 €
2020	324.000 €
2021	721.000 €
2022	231.000 €
2023	94.000 €

ca. 1.868.000 €

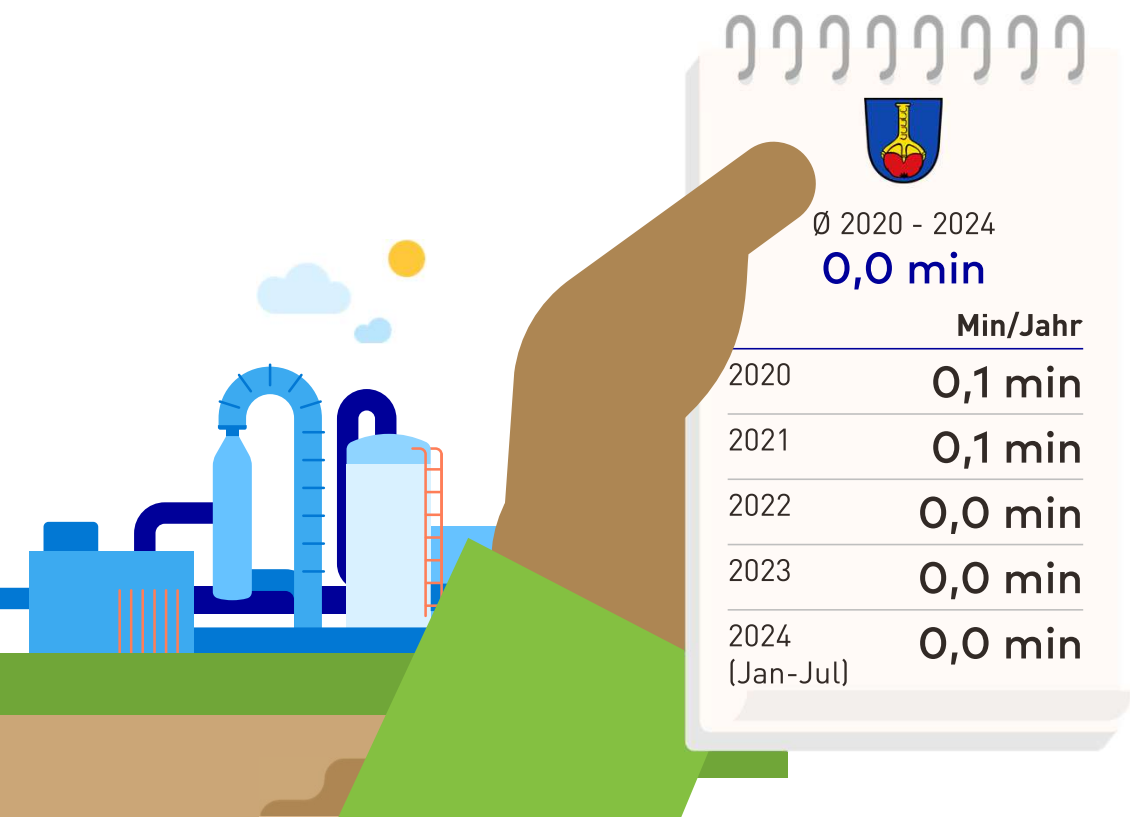


Ihre Entwicklung Gasverbrauch

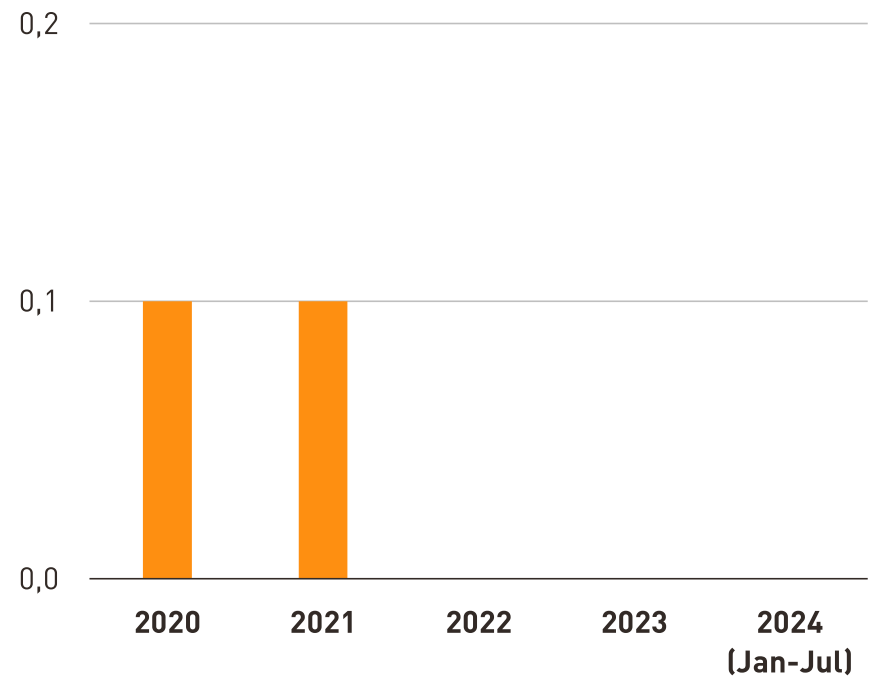


{1 MWh = 1.000 kWh = ca. ein Singlehaushalt}

Sichere Versorgung: Gas Ausfallzeit über alle Netzkunden (min/Jahr)



SAIDI Gas



Die Infrastrukturwende findet in jeder Kommune, jedem Unternehmen und jedem Haushalt statt

Alle müssen in den nächsten Jahren weitreichende Entscheidungen zum Thema Energieinfrastruktur treffen. Dabei sind die Herausforderungen vielfältig:



Erneuerbare Energien

- 80 % der Stromversorgung aus erneuerbaren Energien bis 2030 in Deutschland
- PV-Pflicht bei Neubauten seit 2022 in Baden-Württemberg



Nachhaltige Wärmeversorgung

- 50 % der Wärme klimaneutral erzeugen bis 2030 in Deutschland
- Klimaneutrale Wärmeversorgung bis 2040 in Baden-Württemberg



Elektromobilität & Ladeinfrastruktur

- 15 Mio. vollelektrische Fahrzeuge bis 2030 in Deutschland
- 1 Mio. öffentlicher Ladepunkte bis 2030 in Deutschland



Klimaschutzgesetze & -ziele

- Klimaneutralität bis 2045 in Deutschland
- Klimaneutralität bis 2040 in Baden-Württemberg



Digitalisierung & IT-Sicherheit

- Digitalisierung der Verwaltung
- Steigende Anzahl Cyberattacken
- Zunehmendes disruptives Potential durch Technologien



Extremwetterereignisse

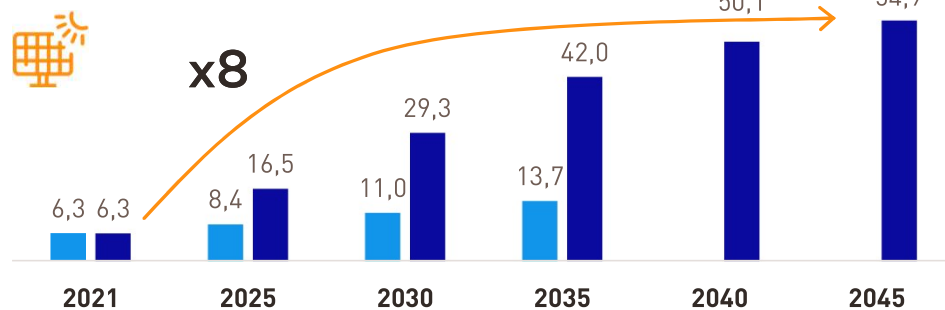
- Zunahme von Extremwetterereignissen wie Hitzewellen durch den Klimawandel
- Steigende Gewitterschäden

Bedarfsprognose für den Netzausbau

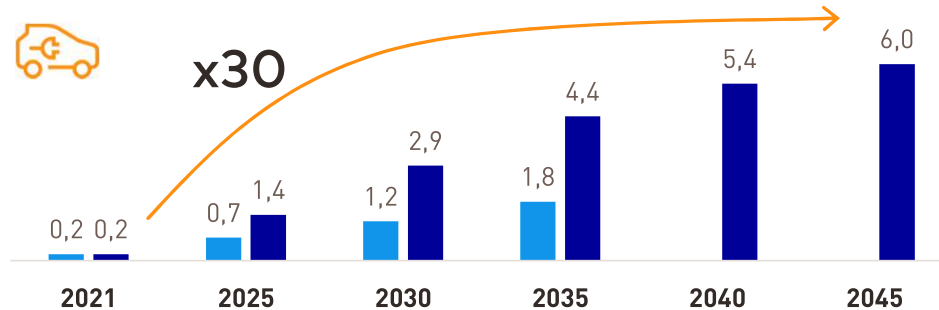
Netzentwicklungsplan der Bundesnetzagentur

Fokus: Baden-Württemberg

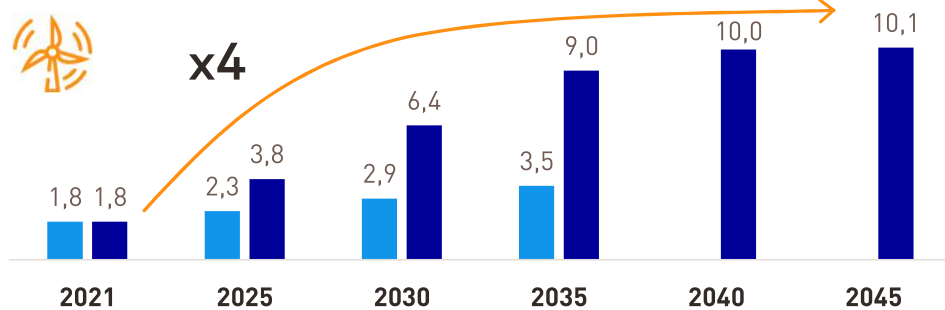
Photovoltaik (GW)



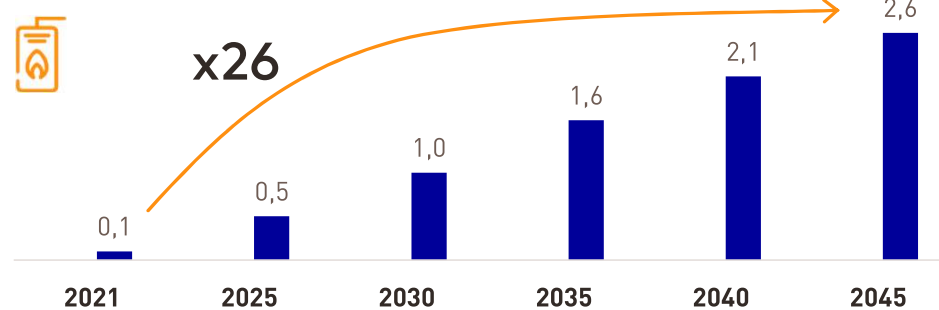
Elektrofahrzeuge (Mio. Stk.)



Windenergie (GW)



Wärmepumpen (Mio. Stk.)



■ NEP Version 2021 Pfad B ■ NEP Version 2023 genehmigt Szenariopfad B

Netzausbau und Investitionen bei der Netze BW



Ausbau erneuerbarer Energien, aufgrund Ausstiegs aus fossilen Brennstoffen wie Kohle, Öl und Erdgas.

Verdoppelung des Strombedarfs in Deutschland bis 2045.



Wir. Für Ihre Zukunft.
Kontinuierlicher Ausbau der bestehenden Infrastruktur mit leistungsstärkeren Stromnetzen

Herausforderungen im Netzbetrieb



Stabilität im Stromnetz

Gleichgewicht zwischen stetigem Strombedarf und schwankender Strom-einspeisungen halten



Dezentrale Stromerzeugung

Integration verbrauchernaher Erzeugung erneuerbarer Energien in das Energiesystem integriert



Frühzeitige Abstimmung

Konkrete Planungs- und Anlagendaten der erneuerbaren Energien für einen zügigen Ausbau



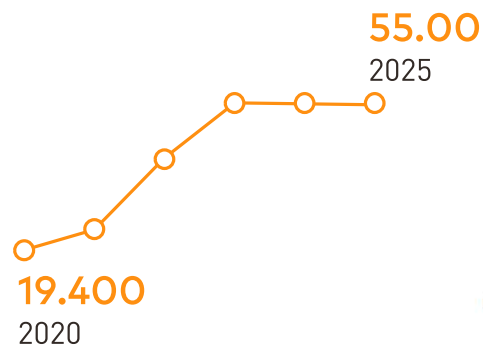
Rund 14,5 Mrd. Euro in der Hochspannung* (HS-Studie der Netze BW)

- Ersatzneubau 2.900 km (von 4.200 km)
- Trassenneubau 120 km
- Erweiterung von 90% der bestehenden Umspannwerke
- **Ca. 20 Mrd. Euro** Investitionsvolumen in Mittel- und Niederspannung*

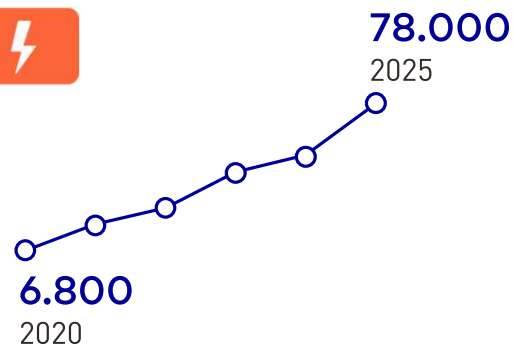
*NAP zzgl. Erneuerung und Inflation

Anfragewelle bei Einspeisern und Elektromobilität PV-Pflicht, Energiepreise und Elektromobilität treiben die Netzanschlussanfragen

Anträge auf Einspeiseanfragen für
Erneuerbaren Energien bei Netze BW



Anträge auf Ladeeinrichtungen
(Wallboxen) bei Netze BW



2022

Einspeiseanfragen

+80%

zum Vorjahr

Ladeeinrichtungen

+40%

zum Vorjahr

Anfragewelle seit 2022
wird sich fortsetzen in
2023 (aktuell +100%)

Ihre Entwicklung Erneuerbare Energien: Anzahl und installierte Leistung 2023



Energieart	Anlagen	Leistung	Einspeisung
Photovoltaik	536	5,54 MW	4.092 MWh
KWK	18	1,94 MW	189 MWh

Vergleich

2023

Veränderung zum
gewählten Jahr 2020

2022

Anzahl Anlagen

554

+30,96 %

423

Installierte Leistung

7,764 MW

+21,5 %

6,390 MW

Einspeisevergütung

1.081.812,6 €

-9,47 %

1.195.073 €

Installierte Leistung in MW

Legend: Wind (blue), Wasser (dark blue), Biomasse (green), Photovoltaik (yellow), Kraft-Wärme-Kopplung (red)

Ihre Entwicklung Elektromobilität: Meldungen von Ladestationen und installierte Leistung

Entwicklung Anzahl der Ladestandorte



217 Ladestationen
mit **232** Ladepunkten an
die Netze BW gemeldet



2.906 kW
Gesamtleistung
installiert

Fahrzeugbestand*



521

elektrifizierte Fahrzeuge
301 Elektroautos
220 Plug-in-Hybrid



9,0%

Elektrifizierungsquote
des Gesamtfahrzeug-
bestands



* Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Stand 01.04.2024

Veränderung im Wärmemarkt: Entwicklung Wärmepumpen



Anzahl der Wärmepumpen



Ihre Daten

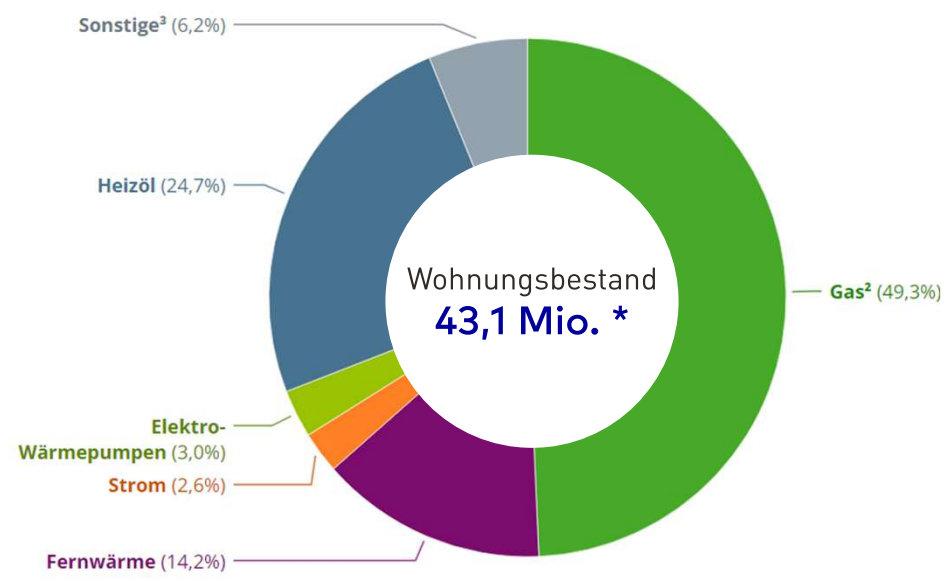


226
Wärmepumpen

2,3%
Anteil am Gesamtverbrauch

Beheizungsstruktur in Deutschland 2022

Anteile der genutzten Energieträger in %



Quelle: BDEW, Stand 5/2023

Energieverbrauch in Deutschland im Jahr 2023 nach Wärme, Strom und Verkehr



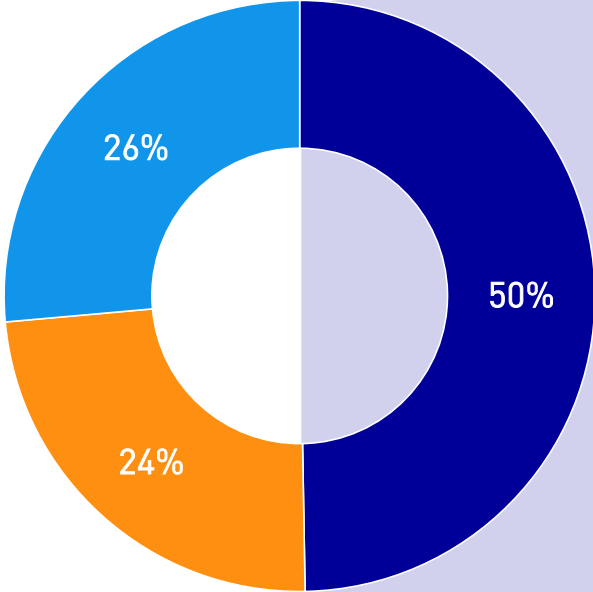
Endenergieverbrauch Wärme und Kälte (ohne Strom)
 (1.094 Mrd. kWh)



Bruttostromverbrauch
 (526 Mrd. kWh)



Endenergieverbrauch im Verkehr (ohne Strom und int. Luftverkehr)
 (580 Mrd. kWh)



Wärmewende



Wärmepumpe



Wasserstoff



Wärmenetze

Die Hälfte des Endenergieverbrauchs entfällt auf Wärme und Kälte, damit ist die Wärmewende wesentlicher Hebel der Energiewende.

Werte gerundet
 Gesamt 2.199 Mrd. kWh
 Der Stromverbrauch für Wärme, Kälte und Verkehr ist im Bruttostromverbrauch enthalten.



Quellen: Umweltbundesamt, AG Energiebilanzen; Stand: 2/2024
 © 2024 Agentur für Erneuerbare Energien e.V.

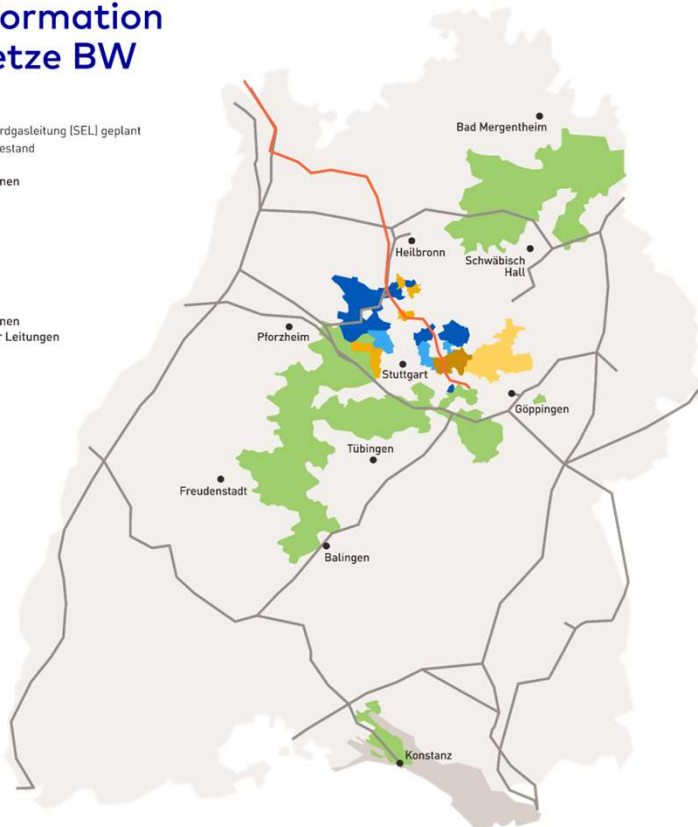
Wasserstoff vor Ort: Der Gasnetzgebiets-transformationsplan (GTP)

Wasserstoff- transformation der Netze BW

Leitungen
— Süddeutsche Erdgasleitung (SEL) geplant
— terranets bw Bestand

Umstellung Kommunen
anhand SEL
■ ab 2030
■ ab 2031
■ ab 2033
■ ab 2034
■ ab 2035

Umstellung Kommunen
anhand bestehender Leitungen
der terranets bw
■ bis 2040

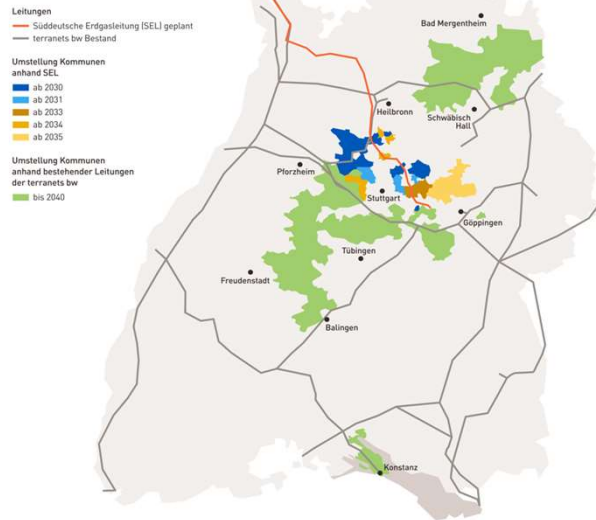


Der GTP bei der Netze BW

- Begonnen als technischer Transformationsplan, inzwischen mit netzwirtschaftlicher Kopplung über Langfristplanung
- Die Umstellung von derzeit 52 Umstellzonen erfolgt in einem Zeitraum von ~10 Jahren (2030-2040)
- Wesentliche Herausforderungen auf dem Weg der Transformation:
 - Entwicklung des politischen Ordnungsrahmens
 - Entwicklung des Kundenbedarfs bis zur Umstellung (Kraftwerke, Industrie, Gewerbe, Wärmenetze, Raumwärme)
 - Umstellplanungen der terranets bw für das Bestandsnetz
 - Transformationsplanungen der nachgelagerten Netzbetreiber
 - Aufbau einer Wasserstoffwirtschaft entlang der gesamten Wertschöpfungskette

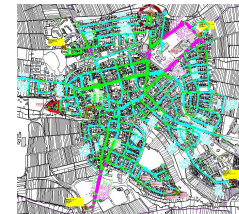
Transformation bestehender Gasinfrastruktur

Wasserstoff- transformation der Netze BW



Gas hat in Form von klimaneutralem Wasserstoff eine Zukunft. Wir glauben an die sukzessive Transformation.

Gemeinsam mit unseren Kunden planen wir die Transformation unseres Gasnetzes.

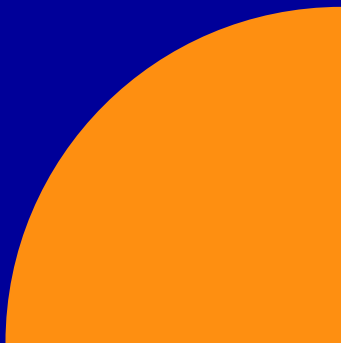
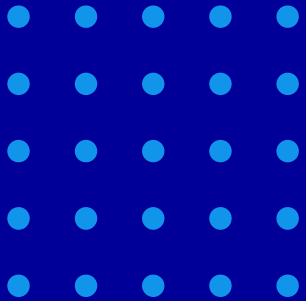


Wir sorgen dafür, dass die Infrastruktur bereitsteht, sobald der Wasserstoff verfügbar ist.



Danke für die Partnerschaft!

Netze BW GmbH
Kevin Schlund



Sitzungsvorlage Gemeinderat Vorlage Nr. 2024/133	
Amt / Sachgebiet:	Hauptamt
Bearbeiter*in:	
Aktenzeichen:	
Sitzungstermin:	08.10.2024 GR
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich



Jahresbericht Seniorenarbeit

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

Einleitung:

Frau Ina Binnewerg stellt den Jahresbericht der Seniorenarbeit vor und nimmt Bezug auf ihr grundsätzliches Arbeitsfeld für die neuen Räte.

Sachverhalt:

Die Seniorenarbeit in Ehningen zeichnet sich seit vielen Jahren durch eine belebte Kombination aus ehrenamtlichem Engagement und hauptamtlichen Leistungen aus. Dadurch sind viele kostbare Projekte entstanden die ein sehr buntes Angebot für die Ehningerinnen und Ehninger Senioren bietet. Von Adventsfeiern bis Zeittausch sind die Angebote nach Interessen und persönlichen Möglichkeiten gegliedert.

Wir sind froh, mit Frau Binnewerg eine fähige und motivierte Kollegin zu haben die diesen Bereich mit Herz und Hand mit Leben füllt.

Aufgestellt:

Ehningen, 27.09.2024

Lukas Rosengrün

Bürgermeister

Anlagen:

Sitzungsvorlage Gemeinderat Vorlage Nr. 2024/130	
Amt / Sachgebiet:	Kämmerei
Bearbeiter*in:	Widenmaier, Jochen
Aktenzeichen:	811.01
Sitzungstermin:	08.10.2024 GR
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich



Teilnahme an der Bündelausschreibung Strom für den Lieferzeitraum 01.01.2026 - 31.12.2028

Beschlussvorschlag:

1. Von der Ausschreibungskonzeption, gemäß der Anlage, der GT-service GmbH wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird bevollmächtigt, die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-service GmbH) mit der Ausschreibung der Stromlieferung der Gemeinde Ehningen ab 01.01.2026, 00:00 Uhr bis 31.12.2028, 24:00 Uhr im Rahmen des Konzepts zu Ziffer 1 zu beauftragen, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann.
3. Der Aufsichtsrat der Gt-service GmbH wird bevollmächtigt, die Zuschlagsentscheidungen und Zuschlagserteilungen in der Ausschreibung nach Ziffer 1 und Ziffer 2, namens und im Auftrag der Gemeinde Ehningen vorzunehmen. Zugleich wird der Aufsichtsrat der Gt-service GmbH dazu bevollmächtigt, den/die Geschäftsführer der Gt-service GmbH oder Dritte mit der Zuschlagsentscheidung zu beauftragen.
4. Die Gemeinde Ehningen verpflichtet sich, das Ergebnis der Ausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Stromabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die jeweils den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der jeweils vereinbarten Vertragslaufzeit.
5. Beauftragt wird, Strom mit folgender Qualität im Rahmen der Bündelausschreibungen Strom über die Gt-service GmbH auszuschreiben:

100 % Strom aus erneuerbaren Energien (Ökostrom) mit 33% Neuanlagenquote
Beschaffung nach dem sogenannten Händlermodell

Einleitung:

Über die Teilnahme an der Bündelausschreibung der GT-service Dienstleistungsgesellschaft mbH für den Lieferzeitraum 01.01.2026 – 31.12.2028 soll entschieden werden.

Sachverhalt :

Der Sachverhalt ergibt sich zunächst aus der beiliegenden Konzeption nebst Anlagen, auf die insoweit vollumfänglich verwiesen wird. Zusammenfassend bietet die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH, eine Tochtergesellschaft des Gemeindetags Baden-Württemberg (Gt-service), Gemeinden, Städten, Landkreisen, Zweckverbänden und kommunalen Gesellschaften die Teilnahme an einer gemeinsamen Ausschreibung zur Beschaffung der Stromlieferung für den Zeitraum **vom 01. Januar 2026 00:00 Uhr bis zum 31. Dezember 2028, 24:00 Uhr** an. Die Ausschreibung der Stromlieferung erfolgt auf Grundlage eines Auftrags für eine feste Vertragslaufzeit von **drei** Jahren.

Die Stromlieferung wird nach den Vorgaben der Vergabeverordnung europaweit ausgeschrieben. Die Gt-service wird für die Beschaffung ein dynamisches Beschaffungssystem nach §§ 22 und 23 VgV aufsetzen bzw. einrichten. Die Gt-service führt das Vergabeverfahren namens und im Auftrag für die teilnehmende Kommune durch. Das Vergabeverfahren führt die Gt-service namens und im Auftrag der Teilnehmenden Kommune bzw. des Zweckverbandes oder der kommunalen Gesellschaft durch. Sie erteilt dabei im Rahmen der einzelnen Ausschreibungen, die unter dem dynamischen Beschaffungssystem durchgeführt werden, stellvertretend für die Teilnehmer, den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß Beschluss ihres Aufsichtsrates. Für den einzelnen Teilnehmer kommt **mit Zuschlagserteilung** der ausgeschriebene Stromliefervertrag mit dem erfolgreichen Bieter des jeweiligen Loses zustande.

Die Ausschreibung erfolgt in Form einer sogenannten **strukturierten Beschaffung**, d.h. die Preise der Liefermengen für die feste Vertragslaufzeit werden nicht zu einem Stichtag gebildet, sondern die abschließende Preisbildung erfolgt erst nach Zuschlagserteilung auf Grundlage einer Preisindizierung an mehreren Stichtagen (ggf. handelstäglich). Dadurch soll insbesondere das Risiko vermindert werden, dass die Preisbildung an einem einzigen Stichtag in einem möglicherweise ungünstigen Marktumfeld preisbestimmend für den gesamten, dreijährigen Lieferzeitraum ist.

Für die ausgeschriebene Vertragsmenge gilt eine **Mehr- und Mindermengenregelung**. Als Vertragsmenge (kWh) wird die **Summe** der prognostizierten jährlichen Abnahmemengen der einzelnen Abnahmestellen verstanden. Der vertraglich festgelegte Lieferpreis gilt für eine tatsächliche Verbrauchsmenge von 95-105% der Vertragsmenge. Unter- oder überschreitet die tatsächliche Verbrauchsmenge diese Mengenschranken, so kann der Auftragnehmer dem Auftraggeber die entstehenden Mehrkosten in Rechnung stellen. Dabei wird davon ausgegangen, dass der Auftragnehmer zu viel beschaffte Mengen am Spotmarkt verkauft und bei einer Unterdeckung die fehlenden Mengen am Spotmarkt nachbeschafft. Diese Regelung geht einher mit einer Flexibilisierung des Zeitraums zur **Anmeldung von Eigenerzeugungsanlagen**.

Es werden technische Lose (Sondervertrags-, Tarif-, Wärmestrom-, Straßenbeleuchtungs-Abnahmestellen) und Lose für Ökostrom (mit und ohne Neuanlagenquote) gebildet. Bei sehr großen Losen erfolgt ggf. eine regionale Losaufteilung (SLP). Nach Bedarf erfolgt eine Zuschlagsund/oder Loslimitierung.

Die **Stromlieferung wird zuzüglich Netznutzung (all-inclusive)** ausgeschrieben. Die Energielieferpreise sind dagegen für jedes Lieferjahr der Vertragslaufzeit durch die Bieter fest anzubieten. Durch die Trennung von Netznutzungsentgelten und Energielieferpreisen wird insbesondere gewährleistet, dass sich der Strompreis individuell für jede Kommune entsprechend der Benutzungsstruktur bildet.

Aufgestellt:
Ehningen, 27.09.2024

A handwritten signature in black ink, reading "Lukas Rosengrün". The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.

Lukas Rosengrün
Bürgermeister

Anlagen: Anlage1_Ausschreibungskonzeption



Gemeindetag
Baden-Württemberg

Bündelausschreibung 2026 - 2028 für den kommunalen Strombedarf

- Teilnahmefrist 31.10.2024 -

Die Gt-service Dienstleistungsgesellschaft mbH des Gemeindetags Baden-Württemberg (Gt-service) bietet Gemeinden, Städten, Landkreisen, Zweckverbänden und kommunalen Gesellschaften die Teilnahme an einer gemeinsamen Ausschreibung der Stromlieferung für den Zeitraum **vom 01. Januar 2026, 00:00 Uhr bis zum 31. Dezember 2028 24:00 Uhr** an.

Die Ausschreibung der Stromlieferung erfolgt also für eine feste Vertragslaufzeit von **drei** Jahren.

1. Ausschreibungskonzept

Die Stromlieferung wird nach den Vorgaben der Vergabeverordnung europaweit ausgeschrieben. Die Gt-service wird für die Beschaffung ein dynamisches Beschaffungssystem nach §§ 22 und 23 VgV aufsetzen bzw. einrichten. Hierbei wird zunächst ein Teilnehmerkreis für die Beschaffung von Strom festgelegt, der dann im Rahmen einzelner Ausschreibungen zur Angebotsabgabe aufgefordert wird. Das Vergabeverfahren führt die Gt-service namens und im Auftrag der teilnehmenden Kommunen bzw. Zweckverbände oder kommunalen Gesellschaften durch. Sie erteilt dabei im Rahmen der einzelnen Ausschreibungen die unter dem dynamischen Beschaffungssystem durchgeführt werden, stellvertretend für die Teilnehmer den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot gemäß Beschluss ihres Aufsichtsrates. Die Teilnehmer der Ausschreibung müssen in diesem Zusammenhang den Aufsichtsrat zur Zuschlagsentscheidung ermächtigen bzw. dazu, dass dieser wiederum die Geschäftsführung zur Zuschlagsentscheidung bevollmächtigt bzw. ermächtigt und beauftragt.

Mit Zuschlagserteilung kommt zwischen dem jeweiligen Teilnehmer und dem obsiegenden ausgewählten Stromlieferanten je ein direkter Stromliefervertrag gemäß Vorgabe in den Ausschreibungsunterlagen zustande. Die Teilnehmer erhalten je eine Ausfertigung des so abgeschlossenen Stromliefervertrages. Einer Unterzeichnung bedarf es nicht.

Die Ausschreibung erfolgt in Form einer sogenannten **strukturierten Beschaffung**, d.h. die Preise der Liefermengen für die feste Vertragslaufzeit werden nicht zu einem Stichtag gebildet, sondern die abschließende Preisbildung erfolgt erst nach Zuschlagserteilung auf Grundlage einer Preisindizierung an mehreren Stichtagen (ggf. handelstätig). Jedes Lieferjahr wird separat bepreist. Dadurch soll insbesondere das Risiko vermindert werden, dass die

Preisbildung an einem einzigen Stichtag in einem möglicherweise ungünstigen Marktumfeld preisbestimmend für den gesamten Lieferzeitraum ist.

Für die ausgeschriebene Vertragsmenge gilt eine **Mehr- und Mindermengenregelung**. Als Vertragsmenge (in kWh) wird die Summe der prognostizierten jährlichen Abnahmemengen der einzelnen Abnahmestellen verstanden. Der vertraglich festgelegte Lieferpreis gilt für eine tatsächliche Verbrauchsmenge von **95-105%** der Vertragsmenge. Unter- oder überschreitet die tatsächliche Verbrauchsmenge diese Mengenschranken, so kann der Auftragnehmer dem Auftraggeber die entstehenden Mehrkosten in Rechnung stellen. Dabei wird davon ausgegangen, dass der Auftragnehmer zu viel beschaffte Mengen am Spotmarkt verkauft und bei einer Unterdeckung die fehlenden Mengen am Spotmarkt nachbeschafft.

Es werden technische Lose (Sondervertrags-, Tarif-, Wärmestrom-, Straßenbeleuchtungs-Abnahmestellen) und Lose für Ökostrom (mit und ohne Neuanlagenquote) gebildet. Bei sehr großen Losen erfolgt ggf. eine regionale Losaufteilung (SLP). Nach Bedarf erfolgt eine Zuschlags- und/oder Loslimitierung.

Die **Stromlieferung wird zuzüglich Netznutzung (all-inclusive)** ausgeschrieben. Die Energielieferpreise sind dagegen für jedes Lieferjahr der Vertragslaufzeit durch die Bieter fest anzubieten. Durch die Trennung von Netznutzungsentgelten und Energielieferpreisen wird insbesondere gewährleistet, dass sich der Strompreis individuell für jede Kommune entsprechend der Benutzungsstruktur bildet.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur **Ausschreibung von Ökostrom aus regenerativen Energiequellen** (vgl. hierzu Anlage 6). Die Festlegung, ob Ökostrom ausgeschrieben werden soll, erfolgt mit Übersendung der Auftragserteilung (vgl. Anlage 6).

2. Leistungen der Gt-service

Folgende Leistungen sind in der Beauftragung inkludiert:

- Die **Prüfung bestehender und vorgelegter Verträge**, hinsichtlich Laufzeit und Kündigungsmöglichkeit für Erstteilnehmer (generell) und Teilnehmer bisheriger Bündelausschreibungen der Gt-service mit neuen Abnahmestellen, die **nicht** Gegenstand bisheriger Bündelausschreibungen waren.¹
- **Zusammenstellung und Auswertung der die Ausschreibung erforderlichen Daten**
Für Teilnehmer, die derzeit noch auf Grundlage einer vorangegangenen Bündelausschreibung mit Strom beliefert werden, erfolgt die Datenerfassung auf Grundlage der Rechnungsdaten in elektronischer Form aus den Jahren 2022/2023 (werden für Abnahmestellen durch die Gt-service beim Lieferanten angefordert und durch den Lieferanten bereitgestellt). Soweit diese ergänzt oder aktualisiert werden müssen, sind im Einzelfall nur auf Anforderung durch die Gt-service weitere Unterlagen (wie z. B. Rechnungskopien) durch die jeweilige Kommune bereit zu stellen.

¹ Die Vertragsprüfung erfolgt nur, sofern die einschlägigen Verträge der Gt-service rechtzeitig, d.h. mindestens sechs Wochen vor Beginn der Ausschreibung vorgelegt werden.

Für Neukunden erfolgt die Datenerfassung auf Grundlage der von den Kommunen **bis spätestens 30.11.2024** per Scan bereit zu stellenden Vertrags- und Rechnungskopien (vgl. hierzu Anlage 5).

- **Beschaffung der Daten der registrierenden Leistungsmessung** (Stundenwerte) für Abnahmestellen mit registrierender Leistungsmessung (soweit verfügbar).
- **Konzeption und Durchführung einer europaweiten Bündelausschreibung** der Stromlieferung nach den vergaberechtlichen Vorschriften (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung, Vergabeverordnung).
- **Konzeption, Ausfertigung und Versand der Stromlieferverträge.**
- **Begleitung / Beratung bei der Umsetzung des Stromliefervertrages** in rechtlicher, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht vor Lieferbeginn.
- **Vertragskontrolle** während der Laufzeit der ausgeschriebenen Stromlieferverträge hinsichtlich Vertragsanpassung bei Preisänderungen infolge einer Änderung der Stromsteuer und/oder der zugehörigen Abgaben.
- **Veröffentlichungen** im Vergabeportal, im EU-Amtsblatt sowie nach der Vergabestatistikverordnung.

Die Ausschreibung der Stromlieferung erfolgt auf Grundlage eines **einheitlichen Stromliefervertrages**, den die Gt-service durch eine auf dem Gebiet des Vergabe- und Energierechts tätige Anwaltskanzlei (iuscomm Rechtsanwälte, Stuttgart) erstellen lässt.

3. Auftrag und Kosten

Die Beauftragung der Gt-service erfolgt auf Grundlage eines **Auftrages zur Durchführung der Bündelausschreibung Strom 2026-2028** mit der Gt-service

Für die Teilnahme an der Ausschreibung sowie die Leistungen zur Nachbetreuung während der Vertragslaufzeit erhält die Gt-service ein **einmaliges** Teilnahmeentgelt in Höhe von

26,50 EUR/Abnahmestelle
(zzgl. gesetzlich gültiger Mehrwertsteuer).

Mindestens jedoch zur Deckung der anfallenden Verwaltungskosten **150,00 EUR je Teilnehmer** (zzgl. gesetzlich gültiger Mehrwertsteuer), für den ein oder mehrere auf seinen Namen lautende/-r Liefervertrag/-verträge auszustellen sind.

Als Abnahmestelle gilt jeder bestehende Zähler bzw., wenn kein Zähler vorhanden sein sollte, die entsprechende abzurechnende Einheit.

Die Kosten der Teilnahme werden in einem Betrag gegen Rechnung nach Absendung der Bekanntmachung innerhalb von zwei Wochen zur Zahlung fällig.

4. Zeitplan

bis 31.10.2024	verbindliche Beauftragung und Bevollmächtigung der Gt-service
bis 30.11.2024	Datenbereitstellung durch Lieferanten / Kommunen
Januar 2025	ggf. Vorinformation im Amtsblatt S der Europäischen Union
bis 31.01.2025	Beginn Datenabgleich mit Kommunen (Kontrolllisten)
11.04.2025	Freigabe der Listen der Abnahmestellen (Redaktionsschluss)
ab Mai 2025	Durchführung Einzelwettbewerbe / Vergaben im Rahmen des Dynamischen Beschaffungssystems
bis 31.07.2025	Beschlüsse des Aufsichtsrates der Gt-service über die geplanten Zuschlagserteilungen
voraussichtlich bis Ende September 2025	Versand Ergebnisbericht an die Teilnehmer
01.01.2026, 00:00 Uhr	früherster Lieferbeginn nach neuem Stromliefervertrag
31.12.2028, 24:00 Uhr	Ende der Vertragslaufzeit der Bündelausschreibung

5. Auftrag zur Teilnahme

5.1 Auftrag

Kunden senden das ausgefüllte Kontakt- und Vertragsdatenblatt (**Anlage 3**) für jeden Auftraggeber (Stadtwerke, Zweckverbände etc.), den neuen Auftrag (**Anlage 1**), die Vollmacht (**Anlage 2**) sowie die Vollmacht für den Lieferanten zur Geschäftsdatenabfrage beim Netzbetreiber (**Anlage 4**) für jeden Auftraggeber bis spätestens **31. Oktober 2024** vorab per E-Mail an buendelausschreibung@gtservice-bw.de, sowie im Original per Post.

5.2 Neukunden

Hierzu zählen wir Teilnehmer, deren Abnahmestellen **erstmalig** in eine Bündelausschreibung einbezogen werden sollen oder die an einer Bündelausschreibung **bis einschließlich zur 18. BA Strom 2020-2022** teilgenommen haben.

Mit der Beauftragung der Gt-service müssen die Teilnehmer selbst keine eigene Ausschreibung für die Stromlieferungen an die zur Bündelausschreibung Strom 2026-2028 angemeldeten Abnahmestellen durchführen. Sämtliche Leistungen zur Vorbereitung, Konzeption und Durchführung der Ausschreibung sowie die Zuschlagserteilung für die Teilnehmer und damit Abschluss des jeweiligen Stromliefervertrages werden für den betreffenden Lieferzeitraum der jeweiligen Bündelausschreibung, durch die Gt-service erbracht.

Die Zuschlagserteilung auf das wirtschaftlichste Angebot nach den jeweils festgelegten Zuschlagskriterien durch die Gt-service ist für die Teilnehmer verbindlich und verpflichtet diese zur Stromabnahme bei dem jeweils erfolgreichen Bieter.

Wichtige Hinweise:

1. Es können **nur** Abnahmestellen in die Ausschreibung aufgenommen werden, **die im Lieferzeitraum der Bündelausschreibung vertragsfrei sind oder werden**. Für die ggf. erforderliche Kündigung bestehender Lieferverträge ist jeder Teilnehmer selbst verantwortlich!
2. Da die Gt-service von den Teilnehmern bevollmächtigt wird, den Zuschlag für diese entsprechend der Entscheidung des Aufsichtsrates der Gt-service zu erteilen, können die Stadt-, Gemeinde- und Kreisräte etc. im Rahmen der Bündelausschreibung nicht selbst über die Zuschlagserteilung entscheiden. **Daher ist es erforderlich, die Auftragserteilung an die Gt-service und die damit verbundene Bevollmächtigung zur Auftragsvergabe von den zuständigen Stellen bereits jetzt, auch mit Blick auf das Auftragsverhältnis, beschließen zu lassen.**

Um an der Bündelausschreibung Strom 2026-2028 teilzunehmen, übersenden Sie uns bitte per Post bis **31. Oktober 2024** folgende Anlagen:

1. Ihren **verbindlichen Auftrag**-mit beigefügtem Formblatt (**Anlage 1**)
2. die unterschriebene Vollmacht für die Gt-service (**Anlage 2**)
3. das ausgefüllte Kontakt- und Vertragsdatenblatt (**Anlage 3**) sowie
4. die unterschriebene Vollmacht zur Geschäftsdatenabfrage des zukünftigen Lieferanten gegenüber dem Netzbetreiber (**Anlage 4**). Diese wird die Gt-service nach Zuschlagserteilung an den künftigen Lieferanten weiterleiten, damit dieser bereits im Vorfeld eine Datenabfrage beim Netzbetreiber durchführen kann, um etwaige Anmeldeschwierigkeiten beseitigen und mit der Lieferung zum vereinbarten Zeitpunkt beginnen zu können.

6. Bereitstellung von Daten durch die Teilnehmer

Wichtige Hinweise:

1. Sollten Sie die nachgenannten Kontrolllisten **nicht** zum genannten Zeitraum erhalten, so bitten wir Sie, sich umgehend mit der Gt-service in Verbindung zu setzen!
2. Die Festlegung, ob und welche Abnahmestellen mit **Ökostrom** ausgeschrieben werden sollen, erfolgt bereits mit Auftragserteilung an die Gt-service.

6.1 Neukunden

Zur fachgerechten Durchführung der Bündelausschreibung werden von allen Abnahmestellen umfangreiche Informationen benötigt. Die Erfassung der erforderlichen Informationen erfolgt durch die Gt-service. Den genauen Umfang der von den Teilnehmern **bis spätestens 30.11.2024** bereitzustellenden Unterlagen entnehmen Sie bitte der **Anlage 5** zu diesem Schreiben. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns diese Unterlagen möglichst frühzeitig übersenden, da erfahrungsgemäß noch Detailfragen zu klären sind.

Spätestens **bis 31.01.2025** erhalten Sie per E-Mail eine Aufstellung über die bei der Gt-service registrierten Abnahmestellen (1. Kontrollliste) anhand der überprüft wird, ob alle in die Ausschreibung einzubeziehenden Abnahmestellen erfasst sind. In diesem Zeitraum erfolgt dann auch die Erfassung von Ökostrom-Abnahmestellen.

Für Rückfragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner gerne zur Verfügung:

Ablauf und Koordination:

Frau Tanja Sternhuber

Tel.: 0711 / 22572-62

✉ sternhuber@gtservice-bw.de

Technisch-wirtschaftliche Fragen:

Herr Carsten Michael

Tel.: 0711 / 22572-19

✉ service@gtservice-bw.de

Auftragserfassung:

Frau Evelyn Postufka

Tel.: 0711 / 22572-26

✉ buendelausschreibung@gtservice-bw.de